

Alfred Dregger

Haltung und Herz – Eine Biografie

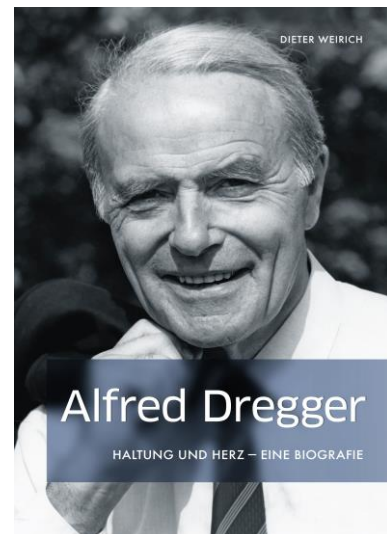
SOCIETÄTS
VERLAG

PRESSE
Frankenallee 71-81
60327 Frankfurt am Main
Tel (069) 75 01 45 45
Fax (069) 75 01 45 11
E-Mail presse@societaets-verlag.de
www.societaets-verlag.de

Seit dem Sinkflug der Unionsparteien in der Wählergunst hat der Name des legendären Wahlkämpfers Alfred Dregger Hochkonjunktur. Die Union brauche wieder einen starken, wertkonservativen Flügel und charismatische Persönlichkeiten wie den damaligen Kämpfer für die Wiedervereinigung, meinen viele Anhänger und Wähler der Union. Dregger war in den siebziger und achtziger Jahren neben Franz-Josef Strauß, dem er sich geistig verbunden fühlte, wenngleich er einen anderen Stil der Auseinandersetzung pflegte, die Zielscheibe des linken Kulturkampfes. „Freiheit statt Sozialismus“, hatte sich der Patriot auf die Fahnen geschrieben.

Dieter Weirich, früherer Sprecher im Bundestag und jahrelanger Wegbegleiter sowie enger Vertrauter Dreggers, zeichnet in seinem Porträt „**Alfred Dregger: Haltung und Herz**“ den Lebensweg dieses großen Deutschen nach – als Oberbürgermeister von Fulda, Oppositionsführer in Hessen, Bundestagsabgeordneter und späterer Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

Wer war dieser Alfred Dregger, dessen 100. Geburtstag sich am 10. Dezember 2020 jährt? Weirich schildert Dreggers behütete Kindheit in seiner westfälischen Heimat, die Kriegsjahre des schwer verletzten jungen Soldaten, das Jurastudium im Schnellverfahren mit Auszeichnung, seine ersten Berufsjahre in einem Industrieverband und dem Deutschen Städtetag, dessen Präsident er später als Oberbürgermeister von Fulda wurde. Mit 36 Jahren war er zum jüngsten OB Deutschlands gewählt worden. Seine Zeit als Rathauschef bezeichnete er als die „besten Jahre meines Lebens“. Dregger war mit Leib und Seele Kommunalpolitiker, Freiherr vom Stein als Verfechter der kommunalen Selbstverwaltung gehörte zu seinen Vorbildern. Fulda wurde für ihn und seine Familie zur Heimat.



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch unter der Rubrik „Presse“ auf unserer Website.

Der eigentliche politische Aufstieg Dreggers begann 1967 mit seiner Wahl zum Landesvorsitzenden der Hessen-Union in Eltville. Er verwandelte die hessische Union – so der „Rheinische Merkur“ – von „einer schläfrigen Sonntagsschulklasse in einen modernen Kampfverband“, machte die Union im einst „roten Musterland Hessen“ zur stärksten Partei, sorgte 1970 für einen bundesweit einzigartigen Erdrutsch mit dem Zugewinn von dreizehn Prozent und verfehlte 1974 nur mit wenigen Stimmen die absolute Mehrheit. Sein Ziel, hessischer Ministerpräsident zu werden, erreichte er allerdings

nicht. Dregger avancierte dann zum Chef der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, was er als „zweitwichtigstes Amt nach dem des Bundeskanzlers sah“. Er sah seine Aufgabe darin, Helmut Kohl in schwierigen Regierungsjahren zu unterstützen. Mit der Wiedervereinigung ging sein Lebenswerk, an das er immer geglaubt hatte, in Erfüllung.

Was ist das politische Vermächtnis dieses Politikers, der ein leidenschaftlicher demokratischer Streiter für sein Land war? Dregger war ein überzeugter Europäer, engagierte sich schon in jungen Jahren im Monnet-Komitee, gleichzeitig war er auch ein engagierter Atlantiker, sah in den Amerikanern das verlässliche Schutzschild für Deutschland. Mit Russland suchte er den Ausgleich, aber nie zu Lasten des westlichen Bündnisses. Er war ein Kämpfer wider den Zeitgeist, wurde von linken Chaoten mit Steinen beworfen und ließ sich in seinem Kampf für die Freiheit nicht beirren. „Don Alfredo“, ein Herr, der ohne persönliche Verletzungen des politischen Gegners auskam, zitierte zur Schilderung seiner politischen Zielvorgaben gerne Perikles, den Bürgermeister Athens in der antiken Demokratie: „Wisset, dass das Geheimnis des Glücks die Freiheit, der Freiheit Geheimnis aber der Mut ist.“

„**Haltung und Herz**“ bringt einen Wertekanon auf den Punkt, der nichts an Aktualität verloren hat. Ein Buch, das tiefe Einblicke ins politische wie parlamentarische Tagesgeschäft gewährt. Und fast wie nebenbei auch eine äußerst lesenswerte Geschichte der politischen Zeitläufte in Hessen und der Bundesrepublik bietet.

„**Alfred Dregger: Haltung und Herz – Eine Biografie**“ erscheint im Hardcover-Format (21,7 cm x 14,6 cm) und kostet 20 Euro.

Dieter Weirich war jahrelang ein enger Wegbegleiter Alfred Dreggers. Er war in hessischen Zeiten zunächst sein Persönlicher Referent, dann sein Pressesprecher, gehörte selbst dem Hessischen Landtag an und wurde später als Bundestagsabgeordneter Mitglied der von Dregger geführten Unionsfraktion, bevor er die politische Bühne verließ, um Intendant der Deutschen Welle zu werden.

Dieter Weirich

Alfred Dregger

Haltung und Herz – Eine Biografie

Societäts-Verlag August 2019

336 Seiten, Hardcover

€ 20 (D) / € 20,60 (A)

ISBN: 978-3-95542-336-0